



Effektive Problemlösung

Plan-Ist-Abweichungen lösungsorientiert analysieren und wirkungsvoll gegensteuern.

Zahlreiche Kennzahlen- oder Projekt-Systeme reporten SOLL- und IST-Werte als Abweichung von Umsätzen, DB, Kosten, Projekt-Zeiten/Qualitäten, Meilensteinen, etc. Noch wichtiger ist es, die Abweichungsursache zu verstehen und wirksame Gegenmaßnahmen umzusetzen – ohne Schuldfragen. Erfolgreiche Organisationen setzen auf „Reflective Problem Solving“. Es kombiniert Basis-Methoden, z.B. Grundlagen der Logik, einfache statistische Methoden, Debiasing-Techniken aus der Verhaltensforschung und besonders Elemente aus der Argumentations- und Verhandlungstechnik, um verbesserte Spielregeln bei Plan-Abweichungen zu etablieren. Ziel ist es, kurzfristig wirkende und nachhaltige Problemlösungen zu finden, zu beschließen und konsequent sowie messbar umzusetzen.

Daraus ergeben sich Schritte der reflektierten Problemlösung, die intensiv geübt werden. Zudem erlernen Sie für jeden Schritt den Umgang mit konzeptionell-analytischen Gesprächswerkzeugen. Am Ende beherrschen Sie die Vorbereitung und Durchführung wirkungsvoller Ursachenanalysen und Gegenplanung bei Abweichungen. Sie erlernen die Methoden des „Reflective Problem Solving“, um kritische Gespräche konstruktiv und lösungsorientiert zu führen. Sie können dann „Ausreden“ von „Argumenten“ trennen, „Exkulpation“ von „Selbst-Reflektion“ und „Feigenblatt“ von „Lösung“. Sie erarbeiten „Ad-hoc Lösungen“ und „systemische“ Problemlösungen und wie Sie diese verankern. Und Sie können aus Zahlen wirkungsvolle Handlungen erzeugen – konstruktiv und kooperativ.

Seminarinhalt

- Hintergrund und Entwicklung des „Problem Solving“
- Logische und einfache statistische Grundlagen (z.B. Logisches Schließen, Datenverteilungen, Mittelwertsätze, Regression versus Korrelation, etc.)
- Debiasing-Techniken aus der Verhaltens- und Entscheidungs-Theorie (z.B. Confirmation-Bias, Szenario-Technik, politische Argumentationen etc.)
- Argumentation und Verhandlungstechnik (z.B. Fragetechniken, aktives Zuhören, Harvard-Methode etc.)
- Methodik und Anwendung der konkreten Teilschritte:
 - Pareto Analyse und kreative Analyse der Abweichung
 - Reflektion in der Beschreibung der Abweichung
 - Auf zwei Wegen 5 x Warum
 - Bestimmen von Ad-hoc Lösungen
 - Bestimmen von systemischen Lösungen und Überleitung in den kontinuierlichen Verbesserungs-Prozess (KVP)
 - Ableiten von Aktionsplänen und relevanten Messgrößen für die Umsetzung
- Individuelles Feedback in Bezug auf Ihr Vorgehen zur Problemlösung

Ihr Seminarnutzen

- Sie führen wirkungsvolle Ursachenanalysen und Gegenplanung bei Abweichungen durch
- Bei Abweichungen kurz- und langfristig erfolgreich gegensteuern
- Sie setzen alle Methoden des „Reflective Problem Solving“ wirksam ein

Termin

26.-27. April, München

Trainingskonzept

City-Seminar ohne Abendarbeit

Seminargebühr

EUR 1.585,- (inkl. Mittagessen, Snacks, Getränke)

Trainer

Dr. Christian Artmann,
MSc. lic. oec. (HSG)

Weitere Informationen auf unserer Website unter Seminar-Nr. 6.48